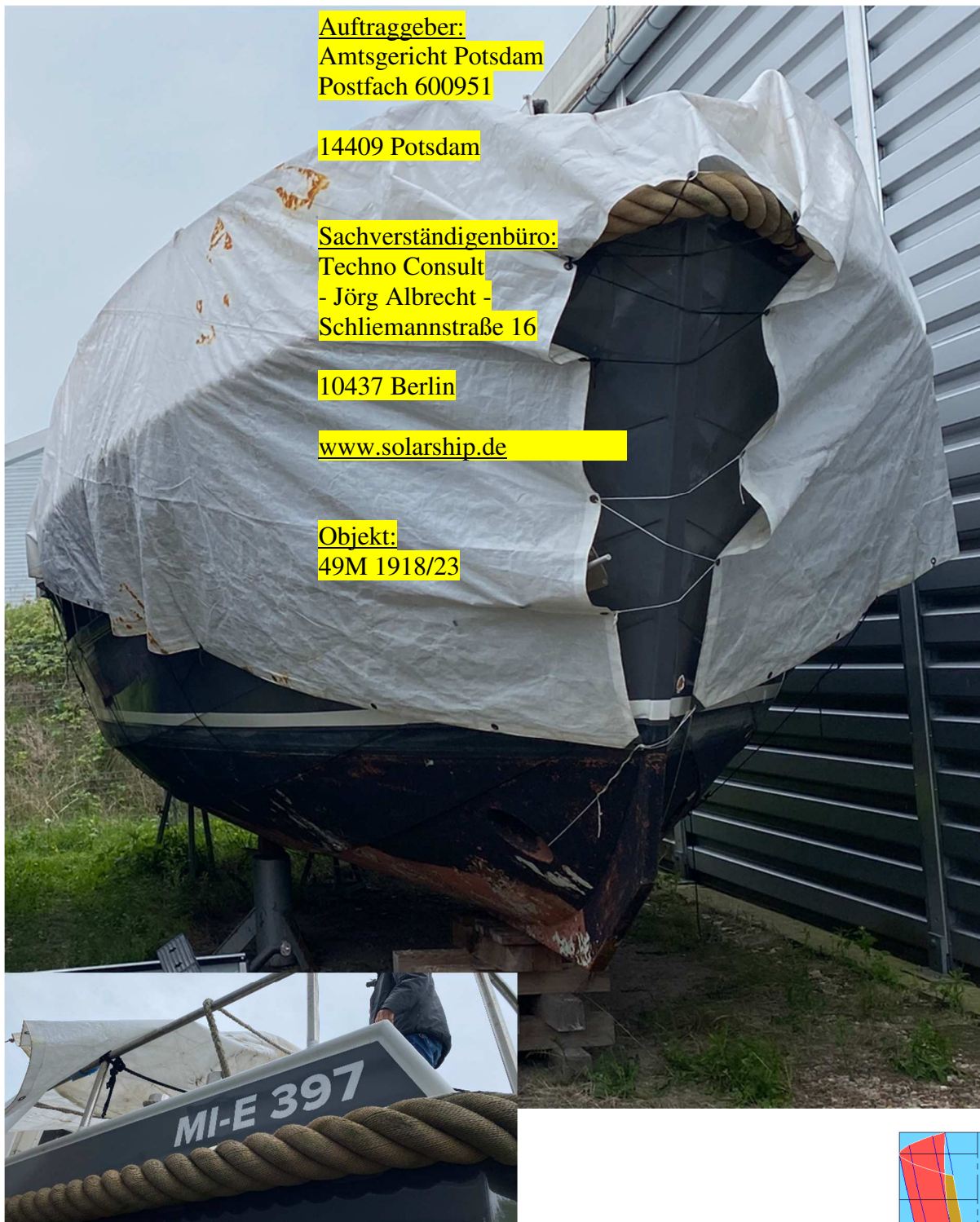


Wertgutachten



Auftraggeber:
Amtsgericht Potsdam
Postfach 600951

14409 Potsdam

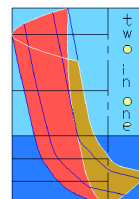
Sachverständigenbüro:
Techno Consult
- Jörg Albrecht -
Schliemannstraße 16

10437 Berlin

www.solarship.de

Objekt:
49M 1918/23

Berlin den 11.07.2024



Wertgutachten

Aufgabenstellung

Die Beauftragung erfolgte am 18.03.2024.

In Absprache mit dem Gerichtsvollzieher Herrn Wandke beinhaltet die Aufgabenstellung die Besichtigung des Objektes und Feststellung der Daten soweit dies möglich ist.

Des Weiteren soll der Wert des Objektes geschätzt werden.

Grundlagen des vorliegenden Gutachten

- Besichtigung vom 24.04.2024
- Aussagen des Gerichtsvollziehers Herrn Wandke.
- ISO-Normen, RSG, ...
- Fachliteratur

Daten des Bootes

Am Boot war keine CE-Nummer zu entdecken dies weist auf ein Baujahr vor dem Jahre 1998 hin es unterliegt somit nicht der sog. Sportbootrichtlinie.

Papiere und Dokumente sind bisher nicht zu ermitteln. Auch eine Internetrecherche war nicht aufschlussreich.

Bootsdaten

Die Rumpflänge und Breite wurde gemessen.

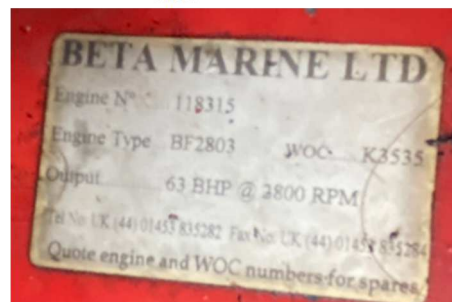
LH = 10,40 m
 Bü.a. = 3,70 m
 Werkstoff Stahl
 Typ holländischer Stahlverdränger

Hersteller und Baujahr bleiben unbekannt.

Motordaten

Siehe Motorplakette und nebenstehende Auszüge des Herstellers Beta Marine, welcher die Daten netter Weise zur Verfügung gestellt hatte.

Jaar van productie	1996
Motor model	BËTA 62 - (BF2803)
Specificatie	55AMP ALT
Motor Serienummer	118315
WOC (K nr.)	K3535
Koelmethode	HIJ
Versnellingsbak / AC-dynamo	PRM160D2
Versnellingsbak / AC-serienummer	0509629R00579
Serienummer van de headertank	H3937
Bedieningspaneel / Module	C DELUXE PANEEL
Kleur	ROOD



212-06642
 n.v.t.
 n.v.t.
 211-61831
 n.v.t.
 211-60210
 211-80830
 207-80800
 209-80110
 209-61840

Besichtigung vom 24.04.2024

Die Besichtigung fand am 24.04.2024 auf dem Gelände der Firma "aqua marin" in Werder statt.

Anwesend waren der Gerichtsvollzieher Herr Wandke und der SV Jörg Albrecht.

Das Boot machte insgesamt einen desolaten Zustand. Nach Angaben des GV Herrn Wandke stand das Objekt über 5 Jahre an dem selben Platz. Ob eine Wartung zumindest sporadisch erfolgte war nicht bekannt.

Außenhaut und Unterwasserschiff

Das Boot war aufgepallt und von außen gut zugänglich.

Das Unterwasserschiff war in einem desolaten Zustand hier müssen die Beschichtungen incl. Antifouling entfernt und neu aufgebaut werden. Siehe nächste Fotos.



Die Außenhaut des Überwasserschiffes steht im Kontrast zum Unterwasserschiff. Hier ist ein relativ neuer Farbauftrag zu sehen. Siehe nächste Fotos.



Allerdings sind auch hier schon punktuell Unterrostungen erkennbar. Siehe nächste Fotos.



Achterliches Deck mit Fahrstand

Die Plane des Bootes war nicht abgedeckt, die Bündel mussten aufgeschnitten werden um sich Zugang zum achterlichen Deck verschaffen zu können. Das Deck als ganzes konnte daher nicht besichtigt werden.

Das Deck selber war völlig verdreckt und es konnten Schimmelbildung im angesammelten Staub entdeckt werden.

Der obere Fahrstand auf dem achterlichen Deck war ebenso verdreckt und muss generalüberholt werden.

Der Stuhl des Schiffsführers ist nicht mehr zu gebrauchen und muss gänzlich ersetzt werden. Siehe nächste Fotos.



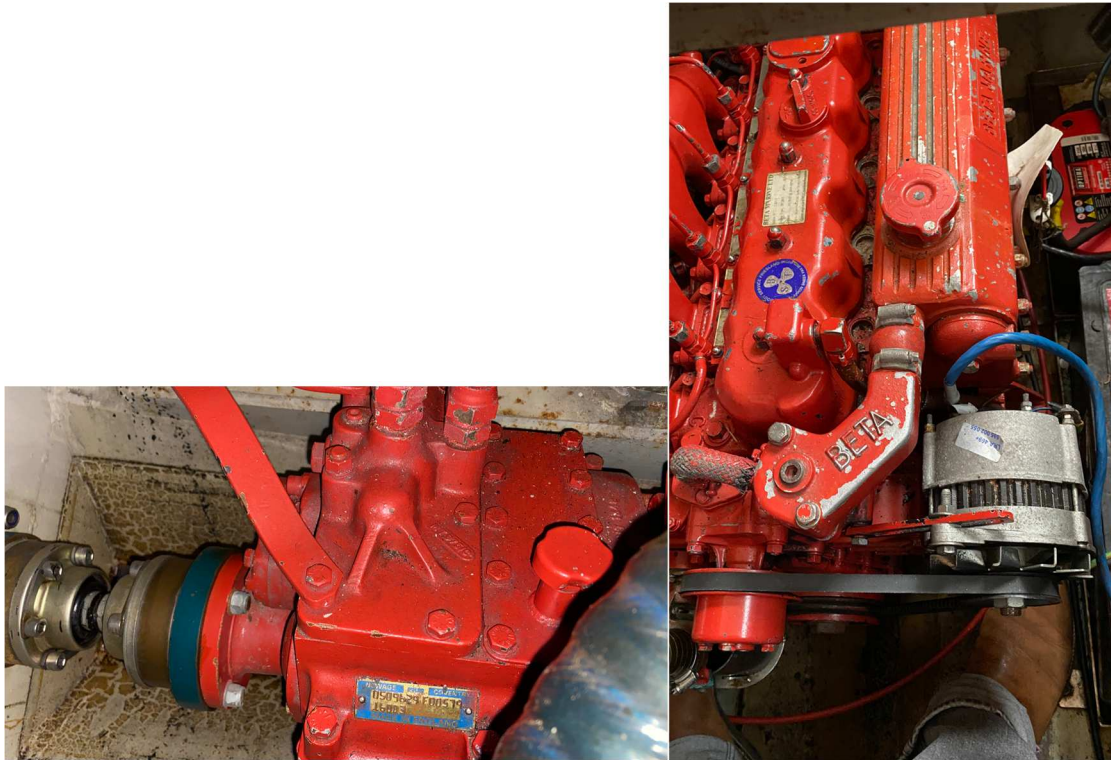
Antrieb

Im Salon war die Luke zum Motorraum geöffnet.

Ob sich der Diesel-Motor nach 5 Jahren „kaputt gestanden“ hat muss eine Fach-Werkstatt überprüfen hier entstehen weitere Kosten mit ungewissem Ausgang.

Auf jeden Fall muss der Motor generalüberholt werden.

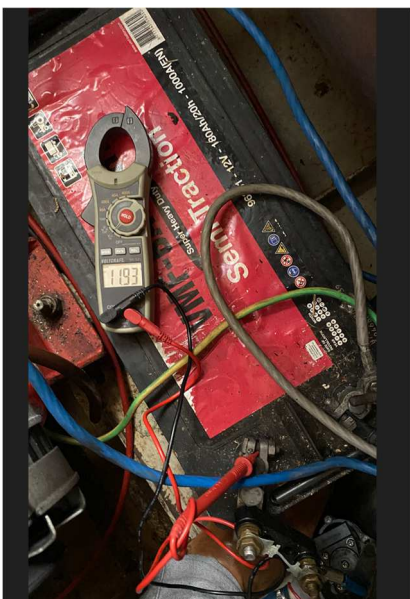
Bilgenwasser war verdampft es waren in der Bilge aber typische Ölränder zu sehen. Siehe nächste Fotos.



Elektrik

Die Elektrik war nicht funktionstüchtig ein Batterie-Hauptschalter konnte an den üblichen Stellen nicht festgestellt werden.

Eine große Bordbatterie hatte noch etwas Spannung, was auf eine mögliche Wartung schließen lässt. Kabel verlaufen oft wirr durcheinander und teilweise in der Bilge dies ist nicht statthaft. Siehe nächste Fotos.

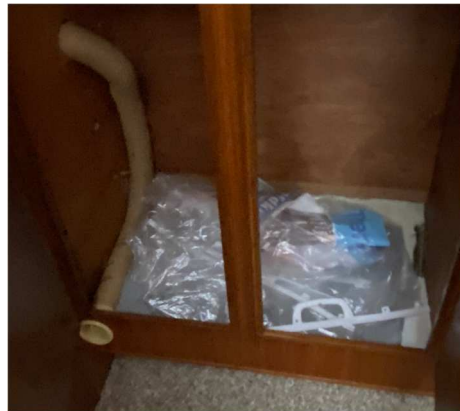


Die elektrische Anlage muss komplett überprüft und nach den neuesten Vorschriften teilweise erneuert werden.

Effekten und Ausrüstung

Weitere Effekten neben denen in der Pantry sind in einem geringen Maße vorhanden. Darunter befinden sich Bücher, Kerzen, Obstschale, Lautsprecher, Putzzeug, Schlafsack, Lampen, Vorhänge (schwarz), Toilettenpapier (unbrauchbar), Handtücher, Wasserkocher, Küchengeräte. Alle von Wert ohne Bedeutung.

Als Ausrüstung sind vorhanden eine Wetterstation, Bugstrahlruder, Fender (verschimmelt), Abdeckplane, Leinen, Verbandszeug und Feuerlöscher (Abgelaufen), Gas-Detektor, Deutschalndflagge, Therme mit Thermostat (Zulassung?), Warmluft-Leitungen (siehe nächstes Foto).



Innenausbau

Der Innenausbau weist sehr viele Holzverkleidungen auf, mit entsprechenden Reinigungs- und Pflegemitteln kann dieser Zustand entsprechend hervorgehoben und herausgeputzt werden.

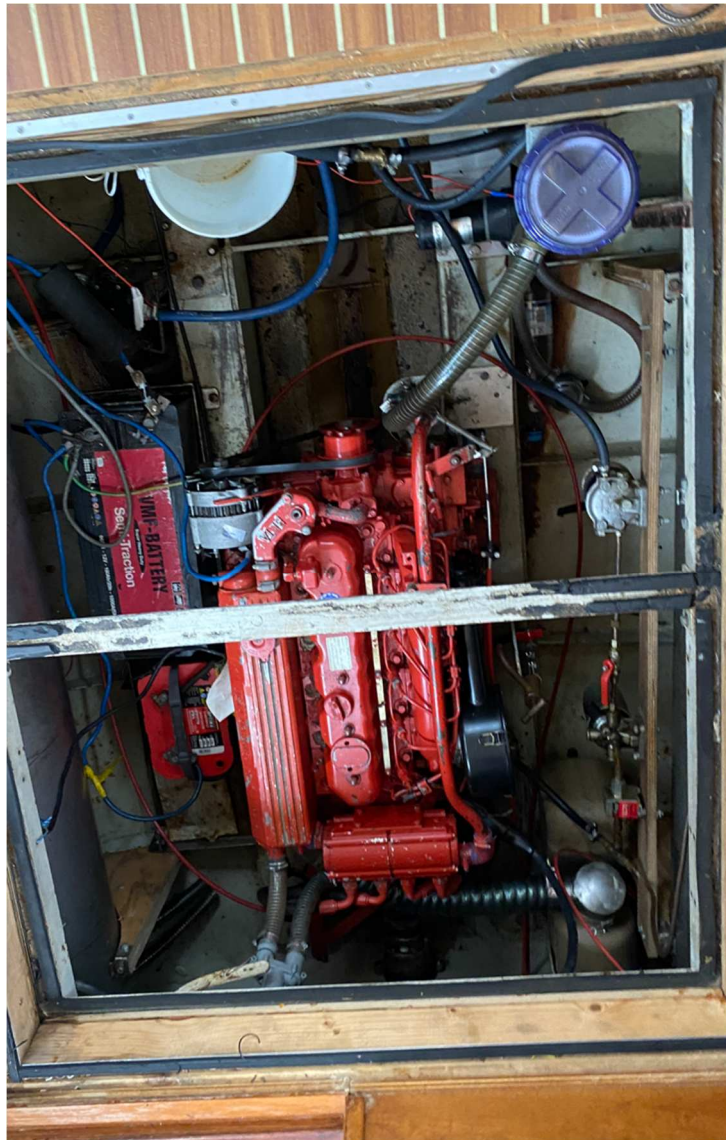
Insbesondere da sich den typischen Wasserflecken an den Fenstern und Türen nicht den Innenausbau dominieren, da nur in begrenztem Maße vorhanden.

Auch die Situation bezüglich der Beschläge ist befriedigend. Es müssen nur vereinzelt untergeordnete Beschläge ausgetauscht werden. Siehe nächste Fotos.

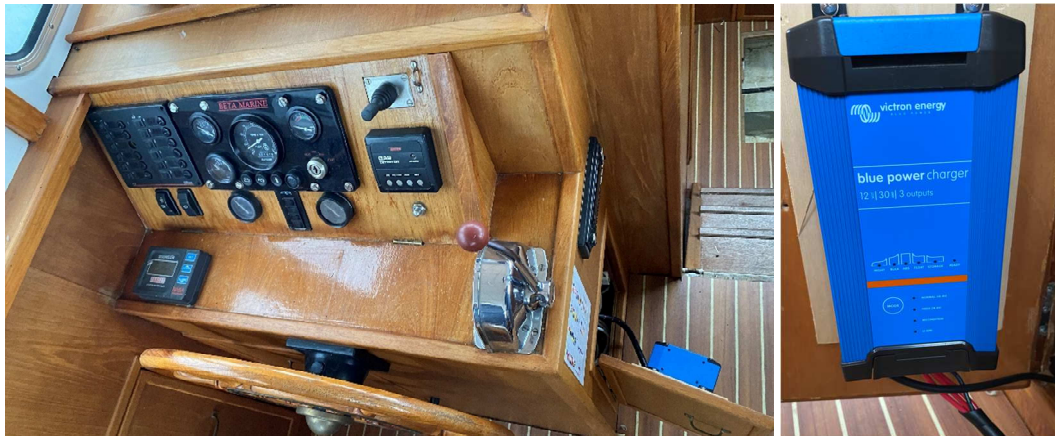


Salon und Steuerstand

Der Salon ist geräumig und der Tisch dort kann weggehoben werden. Vom Salon aus ist klassisch, der relativ geräumige Motorraum über die Motorraumluke zu erreichen. Siehe nächste Fotos.



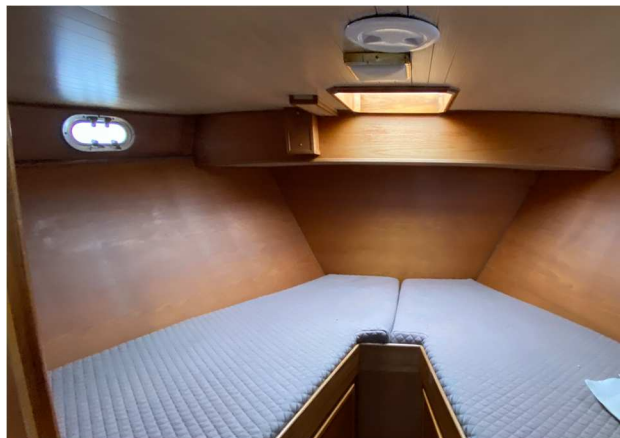
Auch der Steuerstand mit den Instrumenten und der dort teilweise installierten Elektrik neueren Datums ist gut über diverse Klappen und Türchen zugänglich. Siehe nächste Fotos.



Weiter sind vom zentral gelegenen Salon schnell der Ausstieg die achterliche Koje die Pantry und die vorliche Koje über Treppen zu erreichen.

Bug-Koje

Im Gegensatz zur Heckkoje ist die Bugkoje nicht sehr hell und als Doppelkoje ausgestattet. Dort ist auch eine kleine Decks Luke vorhanden.



Heckkoje

Auch die Heckkoje ist überwiegend mit Holz verkleidet.

Das Deck im Heck weist eine große Luke auf welche viel Licht in die Koje bringt und auch als Fluchtluke im Brandfall Verwendung finden kann.

Auch im Decks-Aufbau wurde nicht mit vertikalen Lichtluken und Bullaugen gespart.



Pantry

Die Pantry liegt im unteren Bereich des Rumpfes und ist relativ klein bemessen. Für eine Person sind alle wichtigen Schränke und Geräte aber gut zu erreichen.

Der Kühlschrank ist völlig vergammelt und weist bei Öffnung einen erheblichen Geruch auf. Dieser muss komplett entsorgt werden.



Herd und Therme laufen über Gasbetrieb. Die Zulassung dafür ist lange abgelaufen und muss von einem speziellen Fachmann erneuert werden. Auf eine Prüfung wurde aus diesem Grund verzichtet.

In den Regalen und Schubladen befinden sich noch nicht verbrauchte Lebensmittel. Diese sollten entsorgt werden, insbesondere wenn deren Haltbarkeitsdatum abgelaufen ist. Des Weiteren befindet sich ein Haufen Geschirr und sonstige Effekten in erheblicher Menge. Siehe nächste Fotos.



Bad und WC

Das Bad beinhaltet einen strengen Geruch. Hier müssen Leitungen Anschlüsse und Dichtungen überprüft werden um die Ursache zu ergründen.



Weitere Recherchen

Es wurden weitere Recherchen vereinbart um die Daten des Motors und des Bootes zu vervollständigen.

Bewertung

Die Bewertung des Fahrzeuges ergibt sich aus dem Alter des Motors und dem nicht vorhandenen CE-Zeichen.

Das Baujahr wird somit auf 1996 geschätzt. Das Objekt ist zum Zeitpunkt der Begutachtung demnach 28 Jahre alt.



Die Bewertung erfolgt nach dem Verfahren des Prof. Scharping. Bei Stahl wird dort mit einer Lebensdauer von 40 Jahren ausgegangen.

Abschläge erfolgen in Bezug auf den Erhaltungszustand. Schäden ergeben sich in der Ausrüstung wie z.B. Kühlschrank, Elektrik, Unterrostungen, Schimmel ... aber auch durch die Prüfung und Instandsetzung des Motors nach langer Standzeit.

Allerdings ist unklar ob der Motor generell noch zu gebrauchen ist.

In der Marktbewertung sind Fahrzeuge ohne Kenntnis des Motorenzustandes als schmal zu bezeichnen, da die meisten Käufer ein funktionstüchtiges Objekt benötigen.

Neuwertannahme Netto	259.525
Materialalterung	-181.667
Erhaltungszustand allgemein	-51.905
Schäden (Kühlschrank, , Rost, Farbe, Schimmel, Check u. Instandsetzung Elektrik, Motor ...)	-14.000
Marktsituation	-3.586
Marktwert Netto	8.367

Schlussbemerkung

Das Gutachten wurde nach bestem Wissen und Gewissen angefertigt und versteht sich vorbehaltlich versteckter Mängel, so wie der Vollständigkeit und Richtigkeit von Fremdinformationen.

Alle Formulierungen bezüglich der Bewertungen von Sachverhalten sind rein im technischen Sinn zu verstehen.

Rechtliche Hinweise sind nicht verbindlich, da keine Rechtsberatung vorliegt.

Einzelne geringfügige Abweichungen ändert nichts, an der Gesamtbewertung des Objektes.

Die Haftung beschränkt sich auf die Leistungen der aktuellen Berufshaftpflichtversicherung des unterzeichnenden Sachverständigen und den Wert des Gutachtens.

Mit freundlichen Grüßen.

